

Technisches Datenblatt

Modelliermasse THM 70

Produktbezeichnung:

- Modelliermasse THM 70

Produktbeschreibung:

- Wieder verwendbare, thermoplastische, knetbare Modelliermasse

Einsatzgebiete:

Als Hilfsmittel in der Werkstatt:

- Individuelle Spannvorrichtungen für Werkstücke mit empfindlichen Oberflächen, runden, schlecht zu spannenden Bauteilen, instabile Hohlteile
- Werkstoff für den Formen- und Modellbau
- Messhilfe (Dummy) für Innenmessungen
- schnelle Herstellung individueller Werkzeuge (Hammerköpfe)

Als Werkstoff für Versorgungen:

- Für Test- und Korrekturmodelle
- Für ergotherapeutische Versorgungen
- Zum Beispiel individuelle Griffe an Zangen etc
- und vieles mehr

Eigenschaften / Vorteile:

- Beliebig oft wieder verwendbar
- Schweißbar (thermisch)
- Kein Gefahrgut bei Lagerung, Transport und Verarbeitung
- Keine besonderen Vorkehrungen bei Lagerung / Transport notwendig
- Hohe Wärmeleitfähigkeit
- Sehr schlagzäh
- Tacker- und nagelfähig
- Geringer Schrumpf
- Ungiftig, lösungsmittelfrei
- Geruchlos
- Sehr gut mechanisch bearbeitbar

Lieferform

- Pellets
- Farbe grau, andere Farben auf Anfrage



Verarbeitung:

Formteil herstellen:

- Bei Bedarf geeignetes Trennmittel benutzen
- Material im Wasserbad auf 65-70°C erwärmen, wir empfehlen den Einsatz unserer Induktions-Heizplatte I 2000. Temperaturkontrolle zum Beispiel mit unserem Infrarot-Thermometer „Minisight“
- Material aus dem Wasserbad entnehmen, durchkneten, anformen
- Material auf Raumtemperatur abkühlen lassen, gegebenenfalls durch Abkühlung in kaltem Wasserbad beschleunigen

Formteil mechanisch bearbeiten:

- Schleifen
- Raspeln
- Polieren
- Sägen
- Bohren

Einzelteile miteinander verschweißen:

- Zusammenfügen der Einzelteile im heißen Wasserbad oder durch Erwärmung mit einem Heißluftfön
- Einzelteile einmal fest aufeinanderdrücken

Formteil der Wiederverwertung zuführen:

- Oberfläche reinigen
- Tackerklammern und andere Fremdstoffe entfernen
- Formteil gegebenenfalls in kleinere Stücke zersägen und im Wasserbad einschmelzen

Empfehlungen:

- Um eine gleich bleibend hohe Qualität der Masse sicher zu stellen sollte auf höchste Sauberkeit geachtet werden
- Verunreinigungen durch Fremdstoffe können zu einer Verschlechterung der Eigenschaften führen.
- Das Material sollte nach dem Einschmelzen umgehend verarbeitet werden. Eine längere Verweildauer im warmen Wasserbad ist zu vermeiden.

Arbeitsschutz

- Beim Umgang mit dem erwärmten Produkt mit größter Sorgfalt vorgehen. Verbrennungsgefahr!

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen erfolgen auf Grund langjähriger Erfahrungen und basieren auf dem derzeitigen Kenntnisstand von Wissenschaft und Praxis.

Sie erfolgen unverbindlich und entbinden den Verarbeiter nicht von eigenen Versuchen und Prüfungen.

Ein vertragliches Rechtsverhältnis besteht dadurch nicht, auch nicht in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter.